



Murg Wandel

lädt ein
Zum Konzert
von

**Prof. Dr. Irmtraud Tarr an der Orgel,
begleitet von Dr. Edward Tarr am Schlagzeug**



**am Samstag 27.2.2016, 19.00 Uhr
in der Kirche St.Leodegar und Marzellus
in 79730 Murg-Hänner**

Eintritt kostenlos. Wir bitten um Spenden.
Der Erlös des Konzerts kommt der Arbeit von Murg im Wandel zugute.

Voranmeldung erwünscht:
07763 8899 oder info@MurgimWandel.de

IRMTRAUD TARR (Orgel)
KONZERT in HÄNNER am 27.Februar 2016
unter der Mitwirkung von Edward H. Tarr (Percussion)

Jean-Philippe Rameau
1683-1764
arr. Riccardo Piagentini

Rondeau du Grand Calumet de la Paix
Les Indes galantes (1735)

Johann Sebastian Bach
1685-1750

Choralbearbeitung „Wir glauben all an
einen Gott, Vater“ (BWV 740)
Fuge G-Dur (BWV 577)

Andreas Willscher
*1955

Variationen über ein Thema von
Paganini
Introduktion – Thema – 8 Variationen

Margaretha Christina de Jong
*1961

Aus Sieben Orgelstücke im romanti-
schen Stil, op. 59 (2013)
*Cantilène mélancholique – Capriccio in
Jazz*

Enjott Schneider
*1950

Media Vita – Mitten wir im Leben sind:
Totentanz für Orgel und Percussion
(2015)

Léon Boëllmann
1862-97

Toccata

Irmtraud Tarr, geboren in Lörrach, ist eine international anerkannte Konzertorganistin, Psychotherapeutin und Autorin und hat zahlreiche Aufnahmen für Tonträger, Funk und Fernsehen gemacht. CDs, meist auf historischen Orgeln, hat sie in Frankreich, Spanien, Portugal, Italien, Deutschland und Lettland gemacht. Allein die ARD hat vier einstündige TV-Sendungen über sie als Organistin produziert, die regelmäßig wiederholt werden.

Unter ihren mehrfachen Auszeichnungen und Preisen sind die Verdienstmedaille in Silber der Stadt Rheinfelden für kulturelle Verdienste (2003), sowie weitere aus Bayern und Czechien zu nennen. Ihre wissenschaftliche Tätigkeit umfasst die Promotion zum Dr. phil. (Universität Hamburg 1987) sowie Habilitation. Sie ist Autorin von inzwischen 33 Büchern, die in vielen Sprachen übersetzt wurden. Viele sind Bestseller.

Im Oktober 2014 Berufung als Universitäts-Professorin an die Universität Mozarteum Salzburg im Fach Performance Science (die Wissenschaft künstlerischen Auftretens).